

Kreis Warendorf/Warendorf/Beelen. „Uns hat die Menschlichkeit fasziniert, die sich durch die Unterschriftensammlung, die vielen Leserbriefe und persönlichen Einsätze verschiedenster Personen gezeigt hat.“ Dieter Lohmann aus Beelen, als Dichter im Kreis Warendorf bekannt, Elisabeth Wiengarten aus Beelen, Mitglied einer Schreibgruppe des Bistums Münster und Irmgard Lütke-Beckmann, Malerin in Warendorf haben sich zusammengeschlossen und wollen etwas bewegen. **Alle drei hat das Schicksal der Familie N’Finda in Warendorf bewegt.** „Ich war bei der letzten Versammlung der Warendorfer amnesty-Gruppe“, so Elisabeth Wiengarten, die weiter berichtet, dass dort viele Menschen zusammen kamen. Allen Anwesenden war gemeinsam, dass sie das Schicksal der Familie nicht unberührt gelassen hat. „Was mich beeindruckt hat, dass hinter diesem Einsatz Wärme und Menschlichkeit zu erleben war. Es war etwas von der ursprünglichen Botschaft zu spüren, die unser christliches Abendland prägen sollte“, so die Beelenerin und informiert darüber, dass vom 18. bis 26. März in diesem Jahr europaweit die „Internationale Woche gegen Rassismus“ stattfindet. Gemeinsam mit „Gesicht zeigen – Aktion weltoffenes Deutschland“ und weiteren Kooperationspartnern ruft der „Interkulturelle Rat“ in Deutschland dazu auf, während dieser Aktionswoche ein Zeichen gegen Rassismus und für Fremdenfreundlichkeit zu setzen. Aus diesem Anlass hat der „Interkulturelle Rat“ ein Materialheft mit vielen Ideen und Anregungen für Interessierte und Aktive herausgegeben. PRO ASYL ([www.proasyl.de](http://www.proasyl.de)) stellt in einem gemeinsamen Informationsfaltblatt die Situation geduldeter Menschen in den Fokus und ruft dazu auf, sich im Rahmen der Woche aktiv für eine Bleiberechtsregelung einzusetzen. „Am 19.1.2006 war mein Geburtstag und genau an diesem Tag beriet man im Deutschen Bundestag in erster Lesung einen Gesetzentwurf zum Bleiberecht im Rahmen der Nachbesserungen des Zuwanderungsgesetzes“, erinnert sich Elisabeth Wiengarten. Zusammen mit Dieter Lohmann und Irmgard Lütke-Beckmann meint sie, dass dies ein Schritt in die richtige Richtung war. Um diesen Schritt zu unterstützen, rufen alle drei in diesen Tagen alle Menschen im Kreis Warendorf auf, ihre Aktion zu unterstützen. „Wir sprechen dabei alle Altersgruppen an, Kinder, Jugendliche, junge und alte Menschen, Schulklassen und Kindergartengruppen usw.. Schon oftmals haben in der Geschichte Menschen, die Literatur, Musik und Kunst lieben, gegen Unrecht protestiert und es aufgezeigt“, sind sich die drei einig. Sie sammeln für die Aktion „Gesicht zeigen – Aktion weltoffenes Deutschland“ und damit im Kreis Warendorf ganz konkret für die Unterstützung der Familie N’Finda Geschichten, Gedichte, Bilder und andere gestaltete Elemente. Der Fantasie soll dabei keine Grenze gesetzt werden. „Wir freuen uns über Kinderbilder und -geschichten ebenso wie über Einfälle von Erwachsenen“, so Dieter Lohmann. Bis zum 26. März sollten die kreativen Ideen in Warendorf bei Pfarrer Herwig Behring, Rüenschluppe 6 oder in Beelen bei Elisabeth Wiengarten, Westkirchener Straße 10, abgegeben werden. Texte können mit dem Stichwort **„Bleiberecht für Familie N’Finda“** an [fuenf-wiengarten@t-online.de](mailto:fuenf-wiengarten@t-online.de) gemailt werden. Bei Bedarf kann zwecks Abholung von Bildern usw. auch Elisabeth Wiengarten unter Telefon 02586/970034 kontaktiert werden. Alle gesammelten kreativen Werke sollen dann im Rahmen einer Vernissage der Öffentlichkeit präsentiert werden. Dabei soll es eine Lesung geben und auch Musik. Für den musikalischen Teil wird ebenfalls noch Unterstützung gesucht. „Schön wäre, wenn jemand vielleicht sogar ein Lied gegen Abschiebung schreibt“, so Elisabeth Wiengarten. **Eine Homepage für die Familie N’Finda** wird übrigens zurzeit kostenlos von Bettina Sander von der Beelener Firma „webs and more“ erstellt, die schon als Sozialprojekt die Warendorfer amnesty-Seiten erstellte. Auch dort sollen geschriebene Texte veröffentlicht werden. Einen Vorgeschmack auf die Aktion geben **schon zwei Gedichte**, die der Beelener Autor **Dieter Lohmann** geschrieben hat:

(siehe Anhang)